26. Februar 2016/bwvi26

A7 Anschlussstelle Stellingen Richtung Norden: Veränderung der Verkehrsführung

Vorbereitende Arbeiten zum Tunnelbau: Fahrbahnverschwenkung wird ab Dienstag in insgesamt sechs Nächten eingerichtet

Für die vorbereitenden Arbeiten zum Bau des Tunnels Stellingen auf der A7 wird ab Dienstag Abend um 22 Uhr in den folgenden sechs Nächten bis jeweils 5 Uhr die notwendige veränderte Verkehrsführung auf der Fahrbahn sukzessive eingerichtet – ab der Anschlussstelle Stellingen (Kieler Straße) in Richtung Flensburg für etwa eineinhalb Kilometer. Der Verkehr kann jedoch ohne Einschränkung fließen.

Die drei Spuren der Richtungsfahrbahn Flensburg werden nach innen verschwenkt. Ihre Breite wird mit 3,25 m pro Fahrstreifen zwar geringer als im normalen Verkehr, aber deutlich breiter als in Baustellen vorgeschrieben ausfallen. Danach wird der Standstreifen auf der Richtungsfahrbahn Flensburg so umgebaut, dass er während der Bauarbeiten als zusätzliche Fahrspur genutzt werden kann. Anfang April wird dann der linke Fahrstreifen in Fahrtrichtung Hannover auf die Gegenfahrbahn umgeleitet, so dass die Arbeiten am westlichen Fahrbahnrand und im Böschungsbereich beginnen können.

.

Rückfragen:

Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation
Richard Lemloh
Tel. 040 - 42841 - 1326
Mobil: 0170 - 260 430 2
pressestelle@bwvi.hamburg.de
www.hamburg.de/bwvi
Folgen Sie uns auf Twitter: @HH_BWVI